



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

**Antrag der Abgeordneten Thomas Huber, Norbert Dünkel,
Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. CSU,
Florian Streibl, Felix Locke, Roswitha Toso u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Drs. 19/3448**

**Unterstützung für Menschen mit Behinderung III: Schaffung von ausreichendem
Wohnraum für Menschen mit Behinderung**

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung in folgender Fassung:

„Der Ausschuss für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie führt zusammen mit dem Ausschuss für Gesundheit und Pflege eine gemeinsame Anhörung zur aktuellen Wohnraumsituation von Einrichtungen für Menschen mit Behinderung durch, auch um aufgrund heute vorliegender Daten und Fakten herauszufinden, wie sich der Bedarf in den kommenden Jahren entwickeln wird. Besonderes Augenmerk soll hierbei auf die Wohnraumsituation und den -bedarfen für erwachsene Menschen mit Behinderung gelegt werden.

Zudem wird die Staatsregierung aufgefordert, im Zuge dieser Erkenntnisse gemeinsam mit den Bezirken Lösungsmöglichkeiten im Rahmen jeweils vorhandener Stellen und Mittel zu entwickeln.“

Berichterstatlerin: **Martina Gießübel**
Mitberichterstatlerin: **Doris Rauscher**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Gesundheit, Pflege und Prävention hat den Antrag mitberaten.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 14. Sitzung am 17. Oktober 2024 beraten und einstimmig in der in I. enthaltenen Fassung Zustimmung empfohlen.
3. Der Ausschuss für Gesundheit, Pflege und Prävention hat den Antrag in seiner 16. Sitzung am 12. November 2024 mitberaten und einstimmig Zustimmung zur Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses empfohlen mit der Maßgabe, dass die Wörter „Ausschuss für Gesundheit und Pflege“ durch die Wörter „Ausschuss für Gesundheit, Pflege und Prävention“ ersetzt werden.

Doris Rauscher
Vorsitzende